

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **41 (1994)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Es Plät-zli so rich-tig zum Träu-me...



Das wird
Anna sein!

Drrr, drrr, drrr, drrr!

In der Pause.



Nun, Kari? Sind's
Zwillinge oder
Drillinge?



Weder noch! Die Pumpe
im Wasserreservoir ist
ausgestiegen!



Ich muss sofort weg!



Aber doch nicht
jetzt! Ohne Deinen
Solojodel stehen
wir mit abgesägten
Hosen da.
Lass mich das
erledigen.



Vergelts Gott, Sepp!
Aber page mir...

... das Okay aus dem
Reservoir.

Es geht wieder los!

Drrr, drrr, drrr, drrr!

es geht los.
in liebe, anna.

Häppi Bösdei tu yuu, häppi Bösdei tu yuu...

Wie wär's mit
uns als Götli und
Gotte?

Und einer kleinen Pro-
grammänderung?

Schön, dass es für Glücks- und Notfälle den Pager gibt.

Kari Tschopp ist ein gefragter Mann. Jodler im Männerchor, doppelt Vater und Feuerwehrmann. Als Gemeindepäsident hat er seine Mannschaft mit dem digitalen Alarmsystem, dem Pager, ausgerüstet. Damit seine Leute garantiert erreichbar sind, auch wenn sie nicht im Dorf arbeiten, hat er sich für TELEPAGE swiss entschieden. Mit 500

Sendern, verteilt über die ganze Schweiz, bietet die TELECOM ein sehr dichtes und sehr sicheres Netz an. Und damit der Pager Tag und Nacht getragen wird, darf er auch privat benutzt werden. So kann nicht nur alarmiert, sondern auch mal gratuliert werden. Infos über TELEPAGE swiss, das nationale Pagingnetz, gibt es bei **155 64 64**.

TELEPAGE swiss
TELECOM 
Ihre beste Verbindung